

# BAB Seminar

© Anemone123 Pixabay

## **Arbeiten der OECD an der Schnittstelle Landwirtschaft – Umwelt: Einblicke in aktuelle Themen der OECD-„Joint Working Party on Agriculture and the Environment“ aus dem Blickwinkel österreichischer Delegierter**

Julia Niedermayr, Yvonne Stickler und Christoph Tribl

**1. Oktober 2024 – 16:00 bis 17:00**

Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen  
Dietrichgasse 27/4  
1030 Wien  
und online via Zoom

**Anmeldung zur Teilnahme vor Ort:**

[office@bab.gv.at](mailto:office@bab.gv.at)

Link für nähere Informationen und online-Teilnahme: [www.bab.gv.at/blog](http://www.bab.gv.at/blog)

Im BAB Seminar präsentieren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen Forschungsergebnisse aus aktuellen Studien. Die Veranstaltung richtet sich an alle an dem Thema Interessierten aus Praxis, Verwaltung Forschung und Beratung sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

# BAB Seminar



## Arbeiten der OECD an der Schnittstelle Landwirtschaft - Umwelt

Gemäß ihrem Leitspruch „Better policies for better lives“ beobachtet und analysiert die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) in Kooperation mit ihren derzeit 38 Mitgliedsländern aktuelle Geschehnisse und Trends und erarbeitet in weiterer Folge Empfehlungen und Richtlinien zur Politikgestaltung für die Länder. Neben vorwiegend wirtschaftspolitischen Themen sind in den letzten Jahren auch zunehmend sozial- und umweltpolitische Fragestellungen sowie Verflechtungen und Zielkonflikte innerhalb und zwischen diesen Bereichen in den Vordergrund ihrer Arbeiten gerückt.

Julia Niedermayr, Yvonne Stickler und Christoph Tribl vertreten Österreich in der OECD-Arbeitsgruppe „Joint Working Party on Agriculture and the Environment“, die sich mit Fragestellungen an der Schnittstelle Landwirtschaft - Umwelt befasst. In diesem Seminar zeigen die drei BAB-Mitarbeiter:innen an Hand aktueller Themen der Arbeitsgruppe auf, wie die OECD ihre Arbeitsschwerpunkte setzt, wie sich Herangehensweisen an eine Thematik im Lauf der Zeit verändern können, wie die OECD in Kooperation mit den Ländern ihre Analysen mithilfe von theoretischen Überlegungen, methodischen Werkzeugen sowie den unterschiedlichen Rahmenbedingungen und Perspektiven in den einzelnen Ländern gestaltet und wie sie darauf aufbauend Empfehlungen ableitet. Dazu werden ausgewählte Arbeiten vorgestellt sowie Einschätzungen zu ihrer praktischen Relevanz thematisiert.